

GRÜBEL

Über 25 Jahre Information
und Werbung die ankommt!

Mitteilungsblatt für Weinstadt mit seinen Stadtteilen Beutelsbach, Endersbach, Großheppach, Schnait, Strümpfelbach;
die Schurwaldgemeinde Aichwald mit den Ortsteilen Aichelberg, Schanbach, Aichschieß, Krummhardt, Lobenrot,
Auflage: 16.450 · Die Druckerei übernimmt für Druckfehler keine Haftung! · Herausgeber: Grübel Verlags- und Werbe GmbH
Verantwortlich für Anzeigen und Redaktion: Grübel Verlags- und Werbe GmbH · Satz und Druck: Druckerei Grübel GmbH,
Daimlerstr. 11, 71384 Weinstadt-Beutelsbach, Tel. (0 71 51) 9 92 10-0, Fax 9 92 10-1 95 · anzeigen@gruebel.de · www.gruebel.de

Historisches Dorffest und Silcher-Liederabend



Diese zwei Veranstaltungen im Jubiläumsjahr des Silchermuseums stellten die damalige Zeit und den Liederkomponisten und Pädagogen Friedrich Silcher nochmals in den Mittelpunkt. Das, was die Gemeinschaft der Sänger und Bürger vor 100 Jahren mit der Verhinderung des Abrisses des alten Schulhauses in Schnait abgewendet hatte, leitete das ein, was im Jahr 2012 groß gefeiert wurde. Heute ist es ein modernes Museum des Schwäbischen Chorverbandes und gibt viele Einblicke in die damalige Zeit und in das Schaffen Silchers. Am Sonntag wurde das Museum ein gutes Stück nach außen getragen: Hochradfahrer, Stelzenläufer, Jahrmarkt wie in alten Zeiten, Kartoffelsuppe im Wecken, historisch gekleidete Menschen, natürlich auch Herr Silcher persönlich. Viele Chöre sangen auf der Freitreppe zwischen Museum und Kirche. Begonnen hatten die Weinstadt-Chöre, der Schulchor und Kindergarten traten auf, und viele Chöre kamen von weit her. Die Kinder kamen beim Dorffest auch auf ihre Kosten und konnten mit einem alten Karussell fahren, an der als Glücksrad umgebauten Obstmühle ihr Glück versuchen oder Hüte werfen. Der Ortskern war voll und das Museum stand im Mittelpunkt des Geschehens. Der Konzertabend „Silcher pur“ in der Jahnhalle am Vorabend brachte auch den Chorwettbewerb des Jahres nochmals in Erinnerung. Silcherlieder mit Klaviermusik in ihrer Schlichtheit und Ausdrucksstärke füllten die voll besetzte Halle mit schönen Klängen. Die beiden Chöre Amadeus Mädchenchor (Leitung Christel Wittmann) und CalVoci (Leitung Hans-Jörg Kalmbach) zeigten, dass die Chormusik auch junge Menschen faszinieren kann. Am Klavier war Alfons Scheirle. Es war ein herrlicher Konzertabend zu Ehren des Schnaiter Komponisten.

